

<b>Anatomie und Physiologie 2</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b> 180 Std.	<b>Credits/LP</b> 6	<b>Studiensemester</b> 2	<b>Häufigkeit des Angebots</b> Each semester	<b>Dauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>Sprache</b>	<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>Geplante Gruppengröße</b>
	a) Anatomie 2	a) Deutsch	a) 33,75 Std.	a) 56,25 Std.	a) 50
	b) Physiologie 2	b) Deutsch	b) 33,75 Std.	b) 56,25 Std.	b) 50
<b>2</b>	<p><b>Lernergebnisse/Kompetenzen</b></p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme am Modul können die Studierenden ...</p> <p><b>Wissen (1)</b> ... Vorlesungsinhalte wiedergeben, insbesondere anatomische Strukturen der Kopf- und Halsregion, der Sinnesorgane, der endokrinen Drüsen sowie der Zytologie und im physiologischen Bereich die Begrifflichkeiten der Atmung, des Säure-Basen-Haushaltes, der Niere, des endokrinen Systems, des Blutsystems, und des vegetativen Nervensystems ... Verständnisinhalte selbstständig sammeln unter Anwendung entsprechender Literaturvorgaben</p> <p><b>Verständnis (2)</b> ... die anatomisch/physiologischen Zusammenhänge verstehen ... Regelkreisläufe auf Ihre Richtigkeit beurteilen</p> <p><b>Anwendung (3)</b> ... die erarbeiteten Wissensinhalte in einem klinischen Zusammenhang zeigen, insbesondere die normalen Strukturen und Abläufe nachvollziehen und daraus pathologische Zustände interpretieren</p> <p><b>Analyse (4)</b> ... klinische Komplexe anatomisch/physiologisch analysieren, insbesondere entsprechend der Topographie einzelne anatomische Strukturen wiedererkennen und rekonstruieren, in Bezug auf die Physiologie innerhalb des Normwertebereiches entsprechende physiologische Veränderungen berechnen und ermitteln</p> <p><b>Synthese (5)</b> ... und in den anatomisch/physiologischen Zusammenhang bringen, d.h. eine Grundvorstellung der normalen Körperfunktionen entwickeln ... die Funktion der Organe Ihren strukturellen Eigenschaften zuordnen</p> <p><b>Evaluation / Bewertung (6)</b> ... erworbene Kenntnisse kritisch bewerten und im klinischen Kontext hinterfragen</p>				

<b>3</b>	<b>Inhalte</b>  a) Anatomie des Menschen mit Grundlagen der Krankheitslehre Neuroanatomie, Sinnesorgane, Kopf- und Halsregion, endokrine Drüsen, Zytologie.  Physiologische Grundlagen (Atmung, Säure-Basen-Haushalt, Niere, endokrines System, Blutsystem, vegetatives Nervensystem)
<b>4</b>	<b>Lehrformen</b>  a) Lecture  b) Lecture
<b>5</b>	<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>  Das Modul Anatomie und Physiologie 1
<b>6</b>	<b>Prüfungsformen</b>  Modulprüfung Anatomie und Physiologie 2 1K (Written Exam) (6 LP)
<b>7</b>	<b>Verwendung des Moduls</b>  Molekulare und Technische Medizin B.Sc. (MTZ)
<b>8</b>	<b>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</b>  Prof. Dr. Folker Wenzel (Module Responsible)
<b>9</b>	<b>Literatur</b>  a) SPECKMANN / HESCHELER / KÖHLING, Physiologie, Elsevier Verlag  KLINKE / PAPE / SILBERNAGL, Physiologie, Thieme Verlag  Schmidt, Robert F.; Lang, Florian ; Heckmann, Manfred: Physiologie des Menschen mit Pathophysiologie, 31., überarbeitete und aktualisierte Auflage, Springer Berlin Heidelberg 2011 (E-Book)